

## Team Poced, Diagnostik für CED-Patienten

### Hochschule:

Prof. A. Guber, Dr. T. Rajabi,  
Institute of Microstructure Technology (IMT), Eggenstein-Leopoldshafen

Das Ziel des Projektes ist es, mit Hilfe eines mikrofluidischen Schnelltests das Leben - insbesondere den Alltag - von mehr als 300.000 Patienten (allein in Deutschland) mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen (CED) substantiell zu verbessern, indem sie auf eine schnelle, einfache und günstige Weise ein eigenständiges Monitoring ihres Krankheitsverlaufs von zu Hause aus durchführen können.

### Teammitglieder:



Mein Name ist Kevin Koppitz, ich bin 25 Jahre alt und studiere Maschinenbau am Karlsruher Institut für Technologie mit den Schwerpunkten Medizintechnik und Mikrosystemtechnik.

Unsere Projektgruppe gibt mir die Chance, mein theoretisches Wissen aus der Mikrosystemtechnik und Medizintechnik im Praktischen anzuwenden und einen sehr detaillierten Einblick in die Arbeit innerhalb eines interdisziplinären Teams zu bekommen.

COSIMA gibt uns außerdem die Chance, dieses Wissen breiter zu fächern, über unseren Tätigkeitsbereich hinaus zu sehen und ein Produkt voranzutreiben, das einigen Menschen in naher Zukunft helfen könnte, besser mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen umzugehen.

Kevin Koppitz



Mein Name ist Shant Gananian, ich bin 41 Jahre alt und studiere Maschinenbau am Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Vertiefungsrichtung Mechatronik und Mikrosystemtechnik.

Ich finde die Anwendungen von MEMS im täglichen Leben, die Miniaturisierung der Technologie und ihre Kombination mit den verschiedenen Zweigen der Naturwissenschaften sehr interessant.

Der Wunsch unseres Teams, an COSIMA19 teilzunehmen, war motiviert durch die Ergebnisse unseres praktischen Projekts an der Universität, die sehr geschätzt wurden. Außerdem durch die Bereitschaft und die Begeisterung unseres Teams, weiter zusammenzuarbeiten, sich stärker auf dem Gebiet zu engagieren und mehr Bewusstsein zu schaffen zum Thema unseres Projekts und seiner Anwendung.

Shant Gananian



Christine Dörflinger

Mein Name ist Christine Dörflinger, ich bin 24 Jahre alt und studiere Maschinenbau am KIT in Karlsruhe.

Mit meinen Vertiefungsrichtungen Medizintechnik und Polymerengineering war es mir wichtig, innerhalb eines studentischen Projektes das Gelernte der beiden Fachgebiete zu verknüpfen und in der Praxis anzuwenden.

Es freut mich sehr, dass wir mit unserem ambitionierten Projekt an diesem Wettbewerb teilnehmen können. Auf lange Sicht hoffe ich, dass mit unserer Idee vielen chronisch erkrankten Menschen der Alltag erleichtert werden kann.



Niklas Virks

Mein Name ist Niklas Virks, ich bin 24 Jahre alt und studiere Biochemistry & Biophysics an der Universität Freiburg.

Ich bin die Komponente, die unser Team interdisziplinär macht. Mit Erfahrung in Oberflächenchemie, Biochemie und BioMEMS, bin ich vor allem dafür verantwortlich, dass unser Chip nicht nur mikrofluidisch sondern auch biochemisch funktioniert.

Der COSIMA-Wettbewerb ist für mich eine ideale Gelegenheit, um meine im Studium erlernten Fähigkeiten in einem interdisziplinären Team einzusetzen, indem wir eine Technologie entwickeln, die das Leben von CED-Patienten verbessert.